

BLICKFELD

Vereinszeitung des **TC Blau-Gelb Eigen e.V.**

19. Jahrgang | Nr. 2/2010



SAISONERÖFFNUNG

AUFSTIEG

STADTMEISTER

AUFRÄUMER



WWW.BLAU-GELB-EIGEN.DE



*ELE an alle:
Fröhliche Weihnachten!*



GRUSSWORT



Michael Amft
1. Vorsitzender

**Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Tennisfreunde,**

wieder einmal neigt sich ein spannendes, sportliches Jahr dem Ende zu und eine vorweihnachtliche Stimmung zieht ein. Dies ist der richtige Moment auf eine, für unseren Verein, sehr aktive Sommersaison zurück zu blicken und allen Helfern, die sichtbar aber auch im Hintergrund unseren Verein immer aktiv und engagiert unterstützen, herzlich zu danken. Unsere Medenspielsaison konnten wir mit einigen sehr schönen Aufstiegen feiern, mussten aber auch einige Absteiger trösten. Unsere U18 Juniorinnen-Mannschaft hat als Bezirksmeister den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Bei den Stadtmeisterschaften waren wir zum dritten Mal hintereinander der erfolgreichste Tennisverein in Bottrop und konnten den Tetraeder-Cup der Sparkasse wieder gewinnen. Dieser Erfolg war nur möglich aufgrund der hohen Teilnehmerzahl und dem sehr guten Abschneiden unserer Aktiven im Jugend- und Erwachsenen-Bereich.

Meinen herzlichen Dank an alle Mitglieder, die unseren Verein sportlich so hervorragend nach außen vertreten. Getreu dem Motto „Tennis und mehr...“ haben wir in diesem Jahr das gesellige Miteinander unserer Mitglieder über den Sommer durch Tennisturniere und eine Fahrradtour wieder aufleben lassen.

Ich freue mich, dass diese Aktionen gut angenommen wurden und unseren neuen Mitgliedern die Möglichkeit boten, sich sehr schnell in unsere Gemeinschaft zu integrieren.

Wir werden auf diesem Wege weitermachen und bieten unseren Mitgliedern die Möglichkeit, an fünf Terminen über den Winter verteilt, einen gemeinsamen sportlichen Abend zu bestreiten. Auch für unsere Jugendlichen haben wir im Zweiwochenrhythmus die Möglichkeit des gemeinsamen Spielens geschaffen. Informationen dazu findet ihr in der Tennishalle oder auf unserer neuen Internetseite:

www.blau-gelb-eigen.de.

Es ist uns gelungen, aufgrund unserer Aktivitäten, eine stattliche Anzahl von Neumitgliedern für unseren Verein zu begeistern, die ich an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen heiße. Ich wünsche euch eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2011.

Michael Amft
1. Vorsitzender

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 4 - 5

Medenspiele 2010

Seite 6 - 8

Stadtmeisterschaften 2010

Seite 9

Berger & Franz Cup

Seite 10

Heinz Lehrmann Pokal

Seite 11

Saisonöffnung 2010

Sommerturnier

Schleifer-Cup

Seite 12

Winterhallenrunde

Termine

Seite 13

Segeltörn

Termine

Seite 14

Hobbyrunde

Seite 15

Fahrradtour

Zehnkampf...

Seite 16 - 17

Jugend

Seite 18

Freies Spielen

Seite 19

Blau-Gelber Winter

Impressum

MEDENSPIELE 2010 – DER SPORTLICHE

Drei Aufsteiger: Herren, Damen 40/2 und Herren 60/1 im nächsten Jahr eine Klasse höher

Gleich dreimal wurde nach der Medenspiel-Saison „Aufstieg“ beim TC Blau-Gelb Eigen gejubelt. Aushängeschild sind dabei die Herren 60/1, die den Sprung in die 2. Verbandsliga schafften. Vier Absteiger gab es unter den 13 Mannschaften, darunter die Herren 40/1, die sich aus der 2. Verbandsliga verabschieden mussten. Weitere sechs Mannschaften erspielten sich den Klassenerhalt.

Aufsteiger

Der Plan, der Herren offene Klasse mit dem Trainer Toni Radev den Aufstieg in Angriff zu nehmen, ist aufgegangen. Lediglich gegen den Tabellenzweiten TC Kray schwächelten sie etwas und mussten sich mit 5:4 zufrieden geben. Ansonsten



Aufsteiger in die BK A Damen 40/2 v.li.:
Anne Thiess, Gabi Wischermann,
Evelyn Fiedler, Monika Stratmann,
Heike Wendland, Renate Wick

ließen Toni Radev, Thomas Resch, Niklas Lindner, Carsten Kempkes, Timo Hein und Till Panek ihren Gegnern mit den Ergebnissen 6:3, 7:2, 8:1 und 7:2 keine Chancen.

Den Wiederaufstieg fest im Auge hatten die Damen 40/2. Dank der günstigen Gruppenauslosung und verstärkt durch Regine Bortz und Rosi Karim aus der Damen 40/3, die für ein Spiel hochgezogen werden mussten, war die Rückkehr in die Bezirksklasse A kein Problem. Evelyn

Fiedler, Gabi Wischermann, Anne Thiess, Heike Wendland, Renate Wick und Monika Stratmann feierten einen überlegenen Aufstieg.

Für die Herren 60 1. Mannschaft in der Bezirksliga rückte der Aufstieg in die 2. Verbandsliga im Verlauf der Saison unverhofft in greifbare Nähe. Nach dem Sieg am vorletzten Spieltag gegen den Tabellenzweiten war der Aufstieg schon vorzeitig perfekt. Für Jochen Böhner, Peter Wottke, Reinold Zander, Dietrich Lange,



Aufsteiger in die BL Herren 60/1: v.li.:
Rolf Kickum, Franz-Josef Zawadzki,
Jochen Böhner, Dietrich Lange, Reinold
Zander, Erhard Kondritz, Peter Wottke

Franz-Josef Zawadzki, Erhard Kondritz und Rolf Kickum heißt es im nächsten Jahr früher aufstehen und weiter fahren für die 2. Verbandsliga.

Klassenerhalt

Auf den 4. Tabellenplatz spielten sich die 1. Damen. Zunächst lief es ganz gut, 3 Spiele – 3 Siege doch dann wendete sich das Blatt und es folgten 3 Spiele – 3 Niederlagen. Katharina Alfs, Stephanie Winter, Kristina Dohle, Luisa Langer, Katharina und Antonia Lazar und Linda Böing schlugen weiter in Bezirksklasse A auf.

Ulla Bähr berichtet für die Damen 30 1. VL: Aufgrund der guten Leistungen haben wir den Klassenerhalt in der 2. VL geschafft (als Tabellenzweiter), sind aber

leider nur knapp am Aufstieg in die 1. VL gescheitert.

Wir mussten uns nur TC Stadtwald Hilden und Rot-Weiß Kempen geschlagen geben. Schade, das es nicht direkt mit einem weiteren Aufstieg geklappt hat, aber nächstes Jahr greifen wir wieder an. Gespielt haben Sonja Libuda, Ulla Bähr, Kim Fee Vanessa Becker-Salewski, Regina Schürig, Susanne Drees, Christiane Amft, Christiane Große-Kreul und Gabriele Panek.

Die Damen 40/3 hatten in ihrer Gruppe einen schweren Stand. Lauter 1. Mannschaften als Gegner, dazu am 3. Spieltag der berufliche Ausfall von Angelika Lindner und der Einsatz von Rosi Karim und Regine Bortz in der 2. Damen 40 ließen Chancen auf einen der vorderen Tabellenplätze sinken. Mit ihren Mannschaftskolleginnen Mechthild Martin-Pelegrina, Angelika Winter, Roswitha Przygodda, Petra Aust, und Lydia Kriewett werden sie im nächsten Jahr einen neuen Angriff starten.

Nur 5 Matchpunkte bewahrten die Damen 50 vor dem Abstieg. Roswitha Schepers, Doris Trost, Josefine Trienens, Heide-Marie Schraven, Monika Wolthaus, Hildegard Stein konnten nur 2 Siege erringen, trotzdem schlugen sie 2011 erneut in der Bezirksliga auf.

Die Herren 40/2 haben sich mit zwei gewonnenen Spielen den Klassenerhalt gesichert. Christof Schraven, Thomas Kickum, Michael Winter, Miguel und Justo Martin-Pelegrina, Franz-Bernd Große-Wilde, Christoph Vennemann, Stefan und Thomas Kickum, Thomas Dalecki, Stephan Bombeck, Joachim Kruse und Michael Borchert konnten sich im stadtinternen Duell die Punkte auf heimischer Anlage nicht sichern. Mit 4:5 unterlagen sie dem TV Blau-Weiß, bei dem sich mit Mario Peper ein ehe-

mals Blau-Gelber eingeschlichen hatte. Für Alfred Schulte, Rainer Bianchi, Kurt Stein, Werner Dornbusch, Lothar Przygodda, Karlheinz Wick, Werner Pudzich, Dieter Pawlenka, Manfred Baierer und Kurt Bachmann bleibt die BK A die gewohnte Spielklasse. Der Sieg am letzten Spieltag brachte noch den 5. Tabellenplatz ein und der Abstieg war vom Tisch.

Absteiger

Keinen Sieg gab es für die Damen 2. Mannschaft Katharina Kruse, Linda Böing, Sofia Langer, Anika Rudolph, Svenja Sünderkamp, Patricia Marin, Jennifer Kriwett, Kim Gisbertz, Stefanie Amft und Luisa Kuhlmann. Sie müssen sich im nächsten Jahr mit der BK B zufrieden geben. Die durch Ausfälle geplagte Mannschaft musste bis auf eine Begegnung alle Spiele klar abgeben. Doch auch ein Sieg gegen den TV Altenessen, der mit 5:4 gewann, hätte den Abstieg gebracht, da zwei Teams die Klasse verlassen mussten.

Im Jahre 2007 sind die Damen 40 1. Mannschaft in die Bezirksliga aufgestiegen, nun brachte 2010 den Abstieg. Die Totalausfälle von Sabine Kuhlmann und Anke Porsch waren nicht zu kompensieren. Dazu kam noch, dass auch andere Spielerinnen aus diversen weiteren Gründen absagen mussten. Die Gruppe war mit starken Vereinen ausgelost worden und so war der Abstieg für Anne Falkenhain, Birgit Jünger, Ulrike Evers, Regina Löns, Heike Tytko und Annette Erbel nicht zu verhindern.

Bisher galt die Herren 40/1 als eines der Aushängeschilder des Vereins in der 2. Verbandsliga, nun hat es auch sie erwischt. Der Punktelieferant Toni Radev verstärkte in dieser Saison die Herren der offenen Klasse, so dass die Spieler Michael Amft,

Klaus Kuhlmann, Eric Wick, Dirk Albracht, Dietmar Stratmann und Martin Evers jeweils eine Position höher spielen mussten. Die Spielansetzung bescherte eine starke Gruppe und so konnten keine Siege eingefahren werden.

Nach dem Abstieg im Vorjahr war der Wiederaufstieg aber mindestens der Klassenerhalt in der 2. Verbandsliga das Ziel der Herren 70. Doch das Glück war ihnen nicht hold, kein Punkt konnte erkämpft werden. Karl-Heinz Schönberger, Willi Schraven, Fred Schepers, Franz-Josef Schraven, Hermann Schulte-Kellinghaus, Erich Schönberger, Heinz Lehrmann und Emil Podstufka werden 2011 in der Bezirksliga angreifen.

Für die Saison 2011 sind einige Veränderungen in den Altersklassen geplant. Durch die Einführung der Leistungsklassen werden sich auch Positionsänderungen ergeben. Leider konnte der Tennis-Verband Niederrhein aus organisatorischen Gründen keine Turniere wie z.B. die Bottroper Stadtmeisterschaften mit in die

LK-Punktewertung einfließen lassen. Das heißt, eine Verbesserung der Leistungsklasse der Tennisspieler im Bereich Niederrhein konnte nur durch die Medenspiele erreicht werden. Das bringt dem LK-System noch mehr Kritik ein.

Der TC Blau-Gelb Eigen e.V. hat wieder einmal eine erfolgreiche Saison hinter sich gelassen. Für 2011 wünscht sich der Verein weiterhin viel Kampfgeist, um die guten Mannschaftsleistungen weiterhin zu bestätigen.



LANGOWSKI
Rasenmäher-Zentrum
Garten- und Baumaschinen
VERKAUF - VERMIETUNG - SERVICE
Mozartstraße 20 - 46240 Bottrop
Tel. 02041 / 989819



STADTMEISTERSCHAFTEN 2010

Tetraeder-Pokal geht zum dritten Mal in Folge an den TC Blau-Gelb Eigen e.V.

Wieder einmal hat sich der TC Blau-Gelb Eigen als stärkster Verein bei den Bottroper Tennis-Stadtmeisterschaften gezeigt. Neun Finalisten konnten auf eigener Anlage ihre Spielstärke beweisen. Bei den Damen wurde Stefanie Kubetta Stadtmeisterin im Einzel. Gegen Julia Schroth vom TC Eigen Stadtwald lieferte sie ein spannendes Match ab. Beflügelt von dem Sieg gegen Alina Peters spielte Julia Schroth ihr bestes Tennis. Der erste Satz ging noch mit klarem Ergebnis an Stefanie Kubetta, aber im 2. Satz wurde es eng. Julia Schroth kämpfte um



Volle Zuschauerränge an den Endspieltagen

jedes Spiel und Stefanie Kubetta hatte Mühe die Oberhand zu behalten, doch schließlich entschied sie das Match im Tie-Break für sich. Gleichzeitig bringt der Stadtmeistertitel in Klasse Damen A auch noch den vom Oberbürgermeister gestifteten Pokal für die beste Tennisspielerin. Die Herren B sind in den letzten Jahren zahlreich vertreten und die Besucher sorgen immer für gute Stimmung während der Spiele. Souverän spielte sich Carsten Kempkes, Spieler der 1. Herren, bis ins Endspiel und machte sich mit dem Stadtmeistertitel selbst das schönste Geschenk zu seinem Geburtstag, den er an diesem Tag feierte. Trotz des 2-Satz-Sieges gegen Daniel Bullerdieck vom TC Waldhof war es ein langes spannendes Endspiel, das Carsten Kempkes mit dem Tie-Break für sich entschied.

Toni Radev wurde Stadtmeister bei den Herren 40. Bei seiner Spielstärke ließ er keinen Zweifel an einem Sieg aufkom-

men. Überlegen schaltete er einen Spieler nach dem anderen aus, ohne sich zu verausgaben und mehr als zwei Spiele abzugeben. Auch im Doppel 40 mit seinem Partner Michael Amft gab es für die Gegner keine Chancen. Zwar versuchten sie es immer wieder, Toni Radev aus dem Spiel zu nehmen, doch mit einem guten Partner wie Michael Amft ist auch da kein Durchkommen. So erspielten sie sich verdient den Stadtmeistertitel.

Bis ins Finale kämpfte sich Christiane Amft, trotz der zweiwöchigen Turnierleitung bei den Jugendstadtmeister-



Übergabe des Tetraeder Pokal und der Prämien für die ersten drei Platzierten

schaften, vor. Dort wartete Maren Loipfinger vom VfL Grafenwald. Sie gewann souverän und ließ Christiane Amft den Vizemeistertitel.

Mit dem Vizestadtmeistertitel begnügen musste sich auch Dietmar Stratmann in der Klasse Herren 55. Er hatte gegen Werner Bloch vom TC Waldhof eine wirklich gute Chance auf den Titel. Ob es an seiner Tätigkeit als Oberschiedsrichter und Turnierleiter bei den internationalen deutschen Rollstuhltennismeisterschaften bis zum Mittag des Endspieltages oder an der Zerrung im Oberschenkel, die er sich im Halbfinale zugezogen hatte, lag, oder ob er einfach nur schlecht gespielt hatte, ist im Nachhinein nicht zu sagen.

Die gemischten Doppel erfreuen sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. Sowohl in den GMD 40 als auch in den GMD 50 stellt der TC Blau-Gelb Finalisten. Ulla Bähr und Stephan Bombeck trafen schon in der 2. Runde auf das starke und

an zwei gesetzte Mixed Mackowiak/Siegmund vom TC Heide. Der Match-Tie-Break brachte sie ins Halbfinale und nach dem 2-Satz-Sieg gegen Kochmann/Zindler standen sie im Endspiel. Dort machten Loipfinger/Beautemps der Siegesserie ein Ende und Bähr/Bombeck erspielten sich einen sensationellen 2. Platz.

Der Match-Tie-Break gegen Dahlke/Hommen vom TC Rot-Weiß brachte das Ehepaar Ulrike und Martin Evers ins Halbfinale. Dort schalteten sie mit 6:3, 6:3 die an zwei gesetzten Czekalla/Kuczera vom TC Vonderort aus. Im Finale mussten



Michael Amft, der Mann für alle Fälle

sie sich dann im hart umkämpften Match-Tie-Break Saxe/Rüther vom TC Waldhof geschlagen geben und wurden Vizestadtmeister.

Für den TC Blau-Gelb meldet sich Peter Schwabe (eigentlich TC Waldfriede) seit einigen Jahren bei den Stadtmeisterschaften an. Für den Vizestadtmeistertitel musste er sich mit seinem Partner Manfred Brackhagen gegen das Doppel Vennemann/Bockholt schwer ins Zeug legen. Erst im Match-Tie-Break gab er sich den späteren Stadtmeistern geschlagen. Dank des hohen Engagements und der vielen Erfolge der Spieler des TC Blau-Gelb nicht zuletzt auch der Jugendlichen konnte der Tetraeder-Pokal zum 3. Mal in Folge und die damit verbundenen 800 Euro der Sparkasse Bottrop für die Jugendkasse errungen werden.

STADTMEISTERSCHAFTEN 2010

Tetraeder-Pokal 2010 TC Blau-Gelb Eigen



SIEGER

DAMEN EINZEL A

Stefanie Kubetta

HERREN EINZEL B

Carsten Kempkes

HERREN EINZEL 40

Anton Radev

HERREN DOPPEL 40

Anton Radev
Michael Amft

FINALISTEN

DAMEN EINZEL 40

Christiane Amft

GEMISCHTES DOPPEL 40

Ulla Bähr
Stephan Bombeck

GEMISCHTES DOPPEL 50

Ulrike und Martin Evers

HERREN EINZEL 55

Dietmar Stratmann

HERREN DOPPEL 60

Peter Schwabe
Manfred Brackhagen

BERGER & FRANZ CUP 2010

Blau-Gelb unterliegt erneut im Finale gegen Grafenwald

In der Zeit vom 30. August bis zum 04. September 2010 fand auf der Anlage des TC Waldfriede erneut der Berger & Franz Cup statt. Es war die mittlerweile 24. Ausspielung. Wir sind mit dem Ziel angetreten, in diesem Jahr den Pokal in den Eigen zu holen. Nachdem wir im letzten und im vorletzten Jahr gegen VFL Grafenwald im Endspiel immer mit 2:3 unterlegen waren, setzten wir mit Kim auf eine neue Spielerin, die unser Team verstärken sollte.



Namensgeber und Sponsor Peter Berger verfolgt als Zuschauer die hochklassigen Spiele.

In der ersten Runde gab es ein lockeres Auftaktspiel gegen TC Vonderort, das wir mit 3:2 nur knapp gewinnen konnten. Im Halbfinale hieß der Gegner TC Blau Weiß. Es war ein sehr klares Match, da die Blau-Weißen nicht mit der stärksten Truppe antraten. Somit hatten wir wieder das Endspiel erreicht. Wie im letzten Jahr hieß der Gegner VFL Grafenwald, das sich im anderen Halbfinale gegen TC Waldfriede mit 4:1 durchgesetzt hatte. Somit war eine Revanche für die Niederlage aus den letzten Jahren möglich. Doch auch dieses Jahr wurde es wieder nichts mit dem Titelgewinn. Am Ende siegte VFL Grafenwald auch in dieser Höhe verdient mit 4:1. Lediglich Toni gelang es, sein Einzel gegen Alexander Loipfinger (das allerdings klar mit 6:0, 6:0) zu gewinnen. Alles andere ging mehr oder weniger klar verloren. Wir waren schon etwas deprimiert, aber mussten auch neidlos anerkennen, dass Grafenwald einfach mit diesen Damen



Mannschaft TC Blau-Gelb bei der Siegerehrung

nicht zu schlagen war. Die abschließende Siegerehrung mit toller Party und unserem Freund, Sponsor und Namensgeber der Turniers, Peter Berger, sorgte aber wieder für bessere Stimmung bei uns. Es gilt jetzt nächstes Jahr erneut anzugreifen. Auf ein Neues in 2011! In diesem Jahr kamen folgende Spielerinnen und Spieler zum Einsatz: Ulla Bähr, Regina Schürig, Sonja



Ulla Bähr und Klaus Kuhlmann im Mixed.

Libuda, Kim Becker, Susi Drees, Miguel Martin Pelegrina, Eric Wick, Michael Amft, Anton Radev, Klaus Kuhlmann und Dirk Albracht.

Miguel Martin Pelegrina

 **Fischer**
Bestattungen GmbH
Der fachgeprüfte Bestatter - Eigene Trauerforstik

Bestattungsvorsorge

Wer zu Lebzeiten gewöhnt ist, eigenverantwortlich zu handeln, regelt auch "die letzten Dinge". Rechtzeitige Vorsorge macht für die Hinterbliebenen das Leben leichter.

Vertrauliche und fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge und günstige Sterbegeldversicherungen.

Telefon 02041 - 79 100

Telefax 02041 - 79 10 60

Gladbecker Straße 276, 46240 Bottrop

Mitten im Eigen



Markt  apotheke
im Eigen

Vienkenstr. 1 46240 Bottrop

Tel 02041 701 601

Fax 02041 701 603

HEINZ LEHRMANN POKAL 2010



v.l. Ernst Löchelt, Heinz Lehrmann, Sven Woznitza, Klaus Bürger

Auch in diesem Jahr nahmen Vorstandsmitglieder des TC Blau-Gelb-Eigen an dem seit 2008 ausgetragenen Heinz Lehrmann Pokal teil. Insgesamt 11 der 15 Bottroper Tennisvereine entsandten jeweils zwei Doppel auf die Anlage des TV Blau Weiß Bottrop,

um bei herrlichem Wetter den diesjährigen Pokalsieger zu ermitteln.

Für den TC Blau-Gelb-Eigen spielten Franz-Bernd Große-Wilde mit Klaus-Peter Gillner und Mechtild Martin-Pelegrina mit Martin Evers. Nach ausgeglichenen Spielen standen am Ende für beide Doppel je ein Sieg und eine Niederlage zu Buche. Ungeschlagener Sieger wurde die Mannschaft des TC Eigen-Stadtwald, die sich allerdings nicht lange über den Siegerscheck von 250,- EUR freuen konnte. Dieser geht traditionell an die Ernst Löchelt Stiftung für bedürftige Kinder in Bottrop. Gerne wurde das Geld an den Alt-OB übergeben, der es sich als sportbegeisterter Bottroper nicht nehmen ließ, die Spiele vor Ort zu verfolgen.

Neben dem Wanderpokal wurde die siegreiche Mannschaft noch mit 150,- EUR für die Jugendarbeit des Vereins belohnt. Heinz Lehrmann als Namensgeber des Pokals und Klaus Bürger als Turnierleiter können stolz auf die guten und fairen Spiele sowie die hervorragende Organisation zurückblicken. Auch die gute Club-Bewirtung des TC Blau Weiß rundete diesen Wettbewerb zu einem gelungenen Ereignis im Bottroper Tennissport ab.

Für das nächste Jahr liegt bereits die Zusage des VFL Grafenwald zur Durchführung des Turniers um den Heinz Lehrmann Pokal vor. Wir freuen uns darauf.

Martin Evers

feiern Sie mit uns...



40 Jahre

Berger & Franz

Meisterbetrieb

feiern Sie mit uns...

Lassen Sie sich durch unsere 40-jährige Kundendienst-Erfahrung optimal beraten!

Ein HOCH auf TIEFPREISE!

| | | |
|--|----------------------------------|------------------------------|
| Einbauherd mit Ceranfeld | 549,- inkl. Lieferung | 249.- |
| Waschmaschine Elektronisch | | 195.- |
| Trockner | inkl. Lieferung ab | 169.- |
| AEG Staubsauger 2.000 Watt | | 149,- 59.- |
| AEG Staubsauger 2.400 Watt | | 199,- 79.- |
| AEG Toaster | | 69,95 29.- |
| AEG Wasserkocher | | 69,95 25.- |
| Mikrowelle Edelstahl, 800 W mit Heißluft (solange der Vorrat reicht) | | 179,- 79.- |

Öffz: Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

Verkauf u. Reparatur sämtl. Wasch-, Trockenautom., Geschirrspüler, E-Herde u. Kühlgeräte preiswert u. m. Garantie

Sterkrader Str. 208-210 · Bottrop · Tel. 0 20 41 / 5 28 43

SAISONERÖFFNUNG 2010

Spaß an der Freude!

Eine gelungene Saisoneroöffnung am 17. April 2010 feierten unsere Mitglieder. Pünktlich um 16.00 Uhr startete ein Jux-Tennisturnier auf den neu aufbereiteten Plätzen. Zuvor hatte schon die Reismannschaft die Plätze ausgiebig getestet und für ausgezeichnet befunden. Wer an dem herrlich sonnigen Tag nicht Tennis spielte, saß auf der Terrasse und genoss die Sonne und den leckeren Kuchen, den unsere Clubwirtin Bärbel Rechmann wie immer im Angebot hatte. Um die 50 Mitglieder tummelten sich auf unserer Tennisanlage und so wurde am frühen Abend der Grill angezündet. Sportlich gefordert, gemütlich gegessen und gegessen, so konnte der Tennissommer weitergehen.



SOMMERTURNIER



Am 14. August fand das Blau-Gelbe Sommerturnier für Wiederkehrer und die Daheimgebliebenen auf unserer Anlage statt.

Dies war die 3. Aktion für unsere Mitglieder während der laufenden Saison. 18 hochmotivierte Clubmitglieder zwischen 13 und 50+ spielten im Mixedmodus vier Runden à 35 Minuten mit wechselnden Partnern die/den Tagesiegerin/er aus. Nachdem alle Runden gespielt waren, stand Angelika Lindner als Tagessiegerin fest, dicht gefolgt von der 13-jährigen Kim Giesbertz, die den 2. Platz belegte.

Zwischen den Runden wurde Bärbels legendärer Apfelkuchen verköstigt und

im Anschluss an das Turnier für alle gegrillt.

Gemeinschaftliche Aktionen sind immer ein Erfolg für den Verein, das hat dieses Turnier wieder einmal bestätigt.

Junge-, alte-, Neu-Mitglieder, sowie Interessierte können sich bei solchen Gelegenheiten kennenlernen und aktiv nett Freizeit verbringen.

SCHLEIFERCUP



Unsere 40er reisten im August 2010 als Titelverteidiger an. Bei regnerischem Wetter reiste ein Teil unserer Herren 40/2 zum Einladungsturnier des TC Grün-Weiß Rhede. Als Titelverteidiger in der Teamwertung waren die Erwartungen auch in diesem Jahr hoch, auch wenn unser Käpt'n Joachim Kruse, aufgrund eines Feuerwehreinsatzes, nicht mitreisen

konnte. Schlechtes Wetter und viele Regenunterbrechungen verzerrten die Wettbewerbsbedingungen, so dass am Ende eines wirklich geselligen Turniers unser Team knapp an der Titelverteidigung vorbeispielte.

WINTERRUNDE 2010/2011



Damen 30 v.l.: Ulla Bähr, Susanne Drees, Christiane Große-Kreul, Sonja Libuda, Nicole Jandewerth, Kim Becker-Salewski

Es fehlen: Christiane Amft, Gabriele Panek, Regina Schürig

Die Winterrunde 2010/11 wird im Verband und im Bezirk V durchgeführt. Für den TC Blau-Gelb Eigen gehen im Winter 2010/11 zwei Damenmannschaften an den Start.

Ulla Bähr, Mannschaftsführerin der Damen 30, schrieb: Auch in diesem Jahr werden wir die Winterhallenrunde in der 1VL spielen und haben mit Blau-Weiß Neuss und Ratinger TC GW richtig schwere Gegner bekommen. Wir freuen uns über eine neue Spielerin, Nicole Jandewerth, die ab diesen Winter bei uns zum Einsatz kommen wird.

Im Bezirk 5 wird die Hallenrunde komplett in der Helmut von Malottki-Halle ausgetragen. Im vorigen Jahr sind die Damen A

der offenen Klasse in die Bezirksliga aufgestiegen und versuchen diese den Winter über zu halten. Allen Spielerinnen wünschen wir viel Erfolg.



Damen BL v.l.: Antonia Lazar, Stephanie Winter, Katharina Alfs, Svenja Sünderkamp

SPIELTERMINE WINTERRUNDE

| | | | | |
|----------|-----------------|------------|--------------------------|----------------------|
| 20.11.10 | 18.00 Uhr | Damen 30 | TC GW Langenfeld e.V. | Halle TC Blau-Gelb |
| 04.12.10 | 18.00 Uhr | Damen 30 | TC Blau-Weiss Neuss e.V. | Halle TC Blau-Gelb |
| 11.12.10 | 18.00 Uhr | Damen 30 | Ratinger TC GW e.V. | Halle TC Blau-Gelb |
| 15.01.11 | 18.00 Uhr | Damen 30 | TC Hösel | Halle TC Blau-Gelb |
| 22.01.11 | 18.00 Uhr | Damen 30 | Hastener TV 1871 e.V. | Auswärts |
| 29.01.11 | 18.00 Uhr | Damen 30 | DSD Düsseldorf e.V. | Auswärts |
| 03.10.10 | 12.00-16.00 Uhr | Damen BK A | Borbecker TC | H. v. Malottki-Halle |
| 30.10.10 | 10.00-14.00 Uhr | Damen BK A | ETB Schwarz-Weiß II | H. v. Malottki-Halle |
| 28.11.10 | 12.00-16.00 Uhr | Damen BK A | TC Schellenberg | H. v. Malottki-Halle |
| 18.12.10 | 14.00-18.00 Uhr | Damen BK A | TC RAWA II | H. v. Malottki-Halle |
| 23.01.11 | 14.00-18.00 Uhr | Damen BK A | TV Blau-Weiß Bottrop | H. v. Malottki-Halle |
| 02.04.11 | 10.00-14.00 Uhr | Damen BK A | TC Waldhof I | H. v. Malottki-Halle |

ALLE MANN AN BORD UND KAPPEN VON BORD: SEGELN BEI „STARKWIND“ 2010

Tradition ist, wenn man es schon zum dritten Mal macht! Frei nach diesem Motto packten sich wieder 8 wackere Sportsgesellen der 40II und ein Jungmatrose ihre wind- und wasserdichten Jacken und sprinteten Richtung Sneeker Meer, um ihre Segeltauglichkeit unter Beweis zu stellen. Mit Martin Evers war auch in diesem Jahr wieder ein hochmotivierter Neuzugang mit an Bord. Der Wind blies, das Bier floss und die Frikandeln füllten erfolgreich die Mägen der Sportskameraden. Der starke Wind forderte all unsere Kräfte und so manche Landratte, die im letzten Jahr das gemütliche Dümpeln genossen hatte, zeigte sich in

diesem Jahr mitunter kalkweiß geschockt, wenn ihnen der Skipper vormachte, in welch einer Schräglage solch eine Jolle zu segeln ist. Wohlbehalten kamen wir immer in unserem Heimathafen an und wer nun gedacht hat, jetzt geht aber mal bei den Kerlen so richtig die Post ab, der schätzt die Lage vollkommen falsch ein. Die Gleichung dieses Wochenende lautete wie folgt:

Viel Wind + viel frische Luft + ein zwei Bierchen gegen den Flüssigkeitsverlust = 23 Uhr Licht aus und ab in die Falle. So waren auch in diesem Jahr die Abende recht kurz und nur unser Bordfotograf Joachim schaffte es ein wenig länger

durchzuhalten, um seine geliebten Fotos von den schlafenden Kameraden zu schießen. Nun, auch diese Sache störte mittlerweile niemanden mehr. Und als wir am Sonntagnachmittag unsere Sachen packten und den Rückweg angingen lautete unser Ergebnis wie folgt:

4 weggeblasenen Segelkappen, 2 Paletten Dosenbier, 20 Fotos von den schlafenden Kerlen und gefühlte 150 Portionen Frikandel-Spezial mit Pommes. Und noch ein Ergebnis stand am Ende fest:

Auch im nächsten Jahr fahren WIR wieder Segeln ans Sneeker Meer.

Chr. Schraven



TERMINE

AUSHÄNGE IN DER HALLE BEACHTEN
Geselliges Miteinander und Tennis
in der Blau-Gelb-Winterrunde

AUSHÄNGE IN DER HALLE BEACHTEN
Freies Spielen für die Jugend

03. MÄRZ 2011 AB 16.00 UHR
Weiberfastnacht im Clubhaus des TC Eigen Stadtwald

13. MÄRZ 2011 11.00 UHR Generalvollversammlung

MÄRZ-APRIL 2010
Frühjahrsaufbereitung der Tennisanlage (Infos über Vorstand)

16. April 2011 15.00 Uhr
Turnier und Gesellige Runde, Juxturnier Beginn: 14.00 Uhr

30.04. - 08.05.2011
Bezirksmeisterschaften

14./15.05. BIS 02./03.07.2011
NACHHOLSPIELE: 02./23./25./26.06.2011
03./09.(NUR BL)/10.07.2011
Bezirksspiele der Mannschaften

10.05. BIS 19.07.2011
NACHHOLSPIELE: D.FOLG.SO. 14.30 UHR
BZW.: D. FOLG. MI. 10.00 UHR
Verbandsspiele der Mannschaften

STADTMEISTERSCHAFTEN DER JUGEND
MELDESCHLUSS: 14.06.2011 AUSLOSUNG: 21.06.2011
BEGINN DES TURNIERS UND ENDE: 25.06. BIS 10.07.2011
AUSRICHTER: TC BLAU-GELB EIGEN E.V.

STADTMEISTERSCHAFTEN DER ERWACHSENEN
MELDESCHLUSS: 14.06.2011 AUSLOSUNG: 21.06.2011
BEGINN DES TURNIERS UND ENDE: 25.06. BIS 17.07.2011
AUSRICHTER: VFL GRAFENWALD E.V.
SIEGEREHRUNG JUGEND UND ERWACHSENE 17.07.2011

VIEL SPAß IN DER HOBBYRUNDE

Schöne Märchen beginnen meist mit... Seit einigen Jahren ist beim TC Blau-Gelb Eigen auch eine Hobbyrunde gemeldet. Mit viel Spaß und Ehrgeiz waren die Herren auch in diesem Sommer wieder dabei. Das ganze Jahr über wird trainiert. Doch wäh-

rend der Hobbyrunde im Sommer, die im Bezirk V ausgetragen wird, ergibt sich der Eindruck als wenn der TC Blau-Gelb die einzig wirkliche Hobbygruppe stellt. Die übrigen gemeldeten Hobbymannschaften aus den anderen Vereinen sind dermaßen

überlegen, so dass es für unsere Männer seit Jahren nur für den letzten Platz reicht. Bleibt zu hoffen, dass sie sich nicht entmutigen lassen und dass der Spaß am Spielen und am geselligen Beisammensein für sie weiterhin im Vordergrund steht.



Thorsten Pollnik

Klaus-Peter Gillner

OSTERMANN CENTRUM BOTTROP

4 EINRICHTUNGS-KONZEPTE UNTER EINEM DACH:



BABY TRENDS:
Die besten Ideen rund ums Baby.



TRENDS:
Aussuchen, mitnehmen und sofort wohnen.



LOFT:
Freiräume zum Wohnen, Speisen und Leben.



Das beste Markenmöbel-Erlebnis in NRW.

OSTERMANN

Alles sofort fürs Kind

Baby TRENDS

Sofort Wohnen

TRENDS

Räume neu erleben

Loft

Jetzt online einrichten!

www.ostermann.de

24 Stunden Home-Shopping!

CENTRUM BOTTROP

Gewerbepark Bottrop Boy/
Welheim, an der B224 zwischen
A2 u. A42, Ruhrölstr. 1
Telefon 0 20 41 - 4 74 20

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr: 10.00 bis 19.30 Uhr • Sa: 10.00 bis 19.00 Uhr • Restaurant ab 9.00 Uhr geöffnet



Immer eine Idee voraus – Die großen Einrichtung-Centren in NRW

www.ostermann.de

FAHRRADTOUR MIT DEM TC BLAU-GELB



Am 17. Juli 2010 fanden sich pünktlich um 13.30 Uhr 26 radelfreudige Blau-Gelbe am Clubhaus ein. Die buntgemischte Truppe radelte durch renaturisierte Zonen in Richtung Nordsternpark Gelsenkirchen und erreichte nach ca. 4 Stunden wieder das heimische Clubhaus. Unter der Führung und der sehr guten Planung der Herren 40/2 wurde es nie langweilig. Gezielte Boxenstopps zur Proviantaufnahme wurden durch unseren

Clubkameraden Christoph Vennemann auf das Hervorragendste gewährleistet. Im Anschluss an dieser Tour wurde gemeinsam am Club bis in den späten Abend gegrillt und unser Kamerad Stephan Bombeck als 1. blau-gelber „Hufeisenzielwurf König“ ausgiebig gefeiert. Allen, die an der Planung und Durchführung Anteil hatten, an dieser Stelle einen herzlichen Dank für diesen wirklich gelungenen Nachmittag.

ZEHNKAMPF

ALLER ALTERSKLASSEN TEIL 2

Am 21. August 2010 starteten erneut etliche Mitglieder des TC Blau-Gelb zum Zehnkampf der besonderen Art: Harken, Mähen, Sägen, Fegen, Sammeln, Schwitzen, Zupfen, Quatschen, Schrauben, Lachen.

Als Ausrichter der Stadtmeisterschaften wollten wir unsere Tennisanlage in einem Topzustand präsentieren. Wie schon im Frühjahr (Zehnkampf Teil 1) traf man sich

wieder beim ersten Hahnenschrei, also um 9.30 Uhr. Der Platzwart und die Zusatzkräfte vom Arbeitsamt waren den ganzen Sommer fleißig, aber die unkrautwuchernde Natur hatte sich doch an vielen Stellen durchgesetzt. So nutzten die Mannschaftsspieler den Tag um ihre Arbeitsstunden abzuleisten und neue und alte Mitglieder, um Kontakte zu knüpfen. Gefühlte tausend Schubkarren Unkraut,

Rasen- und Strauchschnitt wurden weggeschafft. Gegen Mittag sah die Anlage aus wie geleckt. Es wurde eine Pause eingelegt, der Grill angezündet und eine kühle Erfrischung genossen. Zufrieden gingen die Vereinsmitglieder nach Hause, in dem Wissen, dass die Stadtmeisterschaften auf unserer schönen Anlage einfach ein Erfolg werden mussten.



Auch die Jüngsten machten mit.



Nicht hinter Gittern, auf'm Platz



Gründlichkeit war angesagt.



Verdiente Pause



Der Rasenmähermann



Ein kleines Quätschchen muss sein

JUGENDMEDENSPIELE 2010

In die Medenspiel-Saison 2010 konnten wir 5 Jugendmannschaften ins Rennen schicken – 3 Juniorinnen- und 2 Junioren-Mannschaften.

Unsere jüngste Truppe - Junioren U11 - konnten in Ihrer 5-er Gruppe einen gesicherten 3. Platz belegen und eine Menge Erfahrungen sammeln. Zu den Aktivposten zählten Can Michalski, Simon Oppenberg, Jona Bähr & Luca Zimmer. Bei den Jugendlichen schlug unsere U18-Mannschaft in der Bezirksklasse B auf. Mit 4 Siegen und einem verlorenen Spiel wurde ein starker 2. Platz in der Gruppe erzielt. Aufgrund des Verletzungspechs (Lukas Kuhlmann fiel verletzungsbedingt aus) ist diese Platzierung ein großer Erfolg. Die Mannschaft war mit Niklas Lindner, Lukas Kuhlmann, Till Panek & Max Drees gemeldet.

Noch erfolgreicher waren einmal mehr die Juniorinnen unseres Vereins ... zwei erste Plätze und eine Zweitplatzierung waren die großartige Ausbeute in 2010.

Die Jüngsten unserer Juniorinnen-Garde haben einen großartigen 1. Platz bei den U14-er erzielt. In souveräner Manier wurden alle Spiele der 2. Juniorinnen-

Mannschaft U14 gewonnen und somit war der 1. Platz gesichert. Im nächsten Jahr schlägt diese Mannschaft in der Bezirksklasse A auf – ein toller Erfolg. Zu der Mannschaft gehörten die Spielerinnen



V.l.: Teresa Martin-Pelegrina, Luisa Kuhlmann, Katharina Gillner und Hannah Bombeck

Luisa Kuhlmann, Katharina Gillner, Hannah Bombeck, Teresa Martin-Pelegrina, Lynn Peper, Anna-Maria Sommer und Sophia Schlücking, die auch alle im Einsatz waren.

Die 1. Juniorinnen-Mannschaft U14 kämpfte in der Bezirksklasse A um Punkte. Leider konnte der 1. Platz des Vorjahres nicht verteidigt werden, da bei Punktgleichheit mit dem Gruppensieger, das schlechtere Spielverhältnis zu Ungunsten unserer Mannschaft ausfiel. Trotzdem wieder ein toller Erfolg der

Mannschaft und ein Beleg für das konstant gute Niveau der Truppe. Hier vertreten Patricia Marin, Jennifer Kriwett, Stefanie Amft & Kim Gisbertz unsere Vereinsfarben würdig. Unsere U18-Juniorinnen Mannschaft startete auch in der Bezirksklasse A und wurde ungeschlagen Tabellenerster. Das bedeutete gleichzeitig das Relegationsspiel um den Aufstieg in die „Verbandsliga“. Leider konnte das Spiel gegen ETUF Essen nicht ausgetragen werden, aber unsere Mannschaft ist kampfflos aufgestiegen und wird im nächsten Jahr eine Klasse höher spielen. Eine tolle Leistung der gesamten Mannschaft und ein großartiger Erfolg ... die Aufsteigerinnen sind Kristina Dohle, Antonia Lazar, Katharina Lazar, Linda Böing, Katharina Kruse & Annika Rudolph.

Allen jugendlichen Spielerinnen und Spielern ein großes Dankeschön für Ihren Einsatz und die erfolgreiche Gestaltung der Meden-Saison 2010!

*Jugendwart
Stephan Bombeck*

BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN



Kevin Reupke

In diesem Jahr gingen 3 Jugendliche aus unserem Verein bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften an den Start.

Bei der weiblichen Konkurrenz schlug Patricia Marin in der Kategorie Junio-

rinnen U14 auf und konnte auch ihr 1. Spiel gewinnen. Danach ging das Spiel gegen die an Nr. 1 gesetzte Gegnerin der U14-Konkurrenz verloren. Weitere 2 Jugendliche in der Junioren-Konkurrenz gaben ihr Bestes. Niklas Lindner konnte bei den U16-ern die 1. Runde erfolgreich gestalten, wobei danach allerdings Endstation war. Erfolgreichster und jüngster Teilnehmer unserer Vereinsfarben war Kevin Reupke. Kevin war an Nr. 2 in der Altersklasse U12 gesetzt, gab bis zum Finale nur 8 Spiele ab und präsentierte

sich in guter Form. Im Finale unterlag er den an Nr. 1 Gesetzten in 2 Sätzen – trotz dieser Niederlage eine großartige Leistung und ein toller Erfolg!

Wir gratulieren allen Spieler/-innen zu Ihren Erfolgen und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder mehr blau-gelbe Jugendliche bei den Bezirksmeisterschaften erleben können ...

*Jugendwart
Stephan Bombeck*



Persönlich gebraut in der 6. Generation.



Die kleine Persönlichkeit.

Privatbrauerei Jacob Stauder · Stauderstraße 88 · 45326 Essen · Telefon 0201-3616-0 · Fax 0201-3616-133
Internet: <http://www.stauder.de> · E-Mail: info@stauder.de

Sparkasse Club

Mein Konto hat mehr drauf.



komplett kostenlose Kontoführung, Guthabenverzinsung, Online-Banking, bargeldlos bezahlen mit deiner eigenen SparkassenCard und jede Menge cooler Vergünstigungen bei unseren Kooperationspartnern...



Noch mehr Infos zum Sparkasse Club-Konto und den Kooperationspartnern gibt's unter www.sparkasse-bottrop.de

Sparkasse
Bottrop

TENNISHALLE TC BLAU-GELB EIGEN E.V.

„FREIES“ TENNISSPIELEN

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE IN DEN WINTERMONATEN

+++ Vereinsangehörigkeit ist Voraussetzung +++ „Freies“ Spielen auf allen 3 Hallenplätzen +++

ERSTER SPIELTERMIN: SONNTAG, 31. OKTOBER 2010 WEITERE SPIELTERMINE: SONNTAGS IM 2-WOCHENRHYTHMUS

d.h. 14.11., 28.11., 12.12., Weihnachtsferien (Spielpause), 16.01.2011

Jeweils 15.00 - 17.00 Uhr

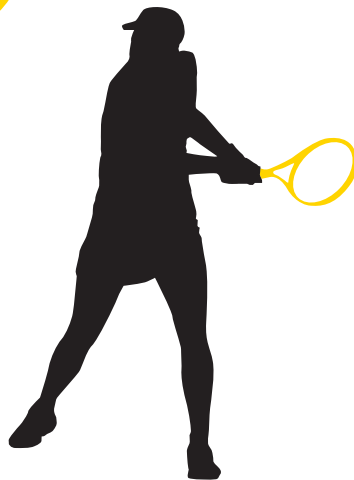
Hallennutzung kostenfrei, lediglich 2 € Lichtkostenbeitrag je Spielstunde/je Spieler

Keine gesonderte Anmeldung;

„WER KOMMT, DER SPIELT!“

(je nach Andrang, zumindest zeitweise)

Mit dem o.g. Angebot richten wir uns an alle Kinder und Jugendliche des TC Blau-Gelb Eigen e.V., die über ihre Trainingsstunden hinaus Lust zum „freien“ Tennisspiel mit wechselnden Spielpartnern haben. Hier können Kontakte geknüpft und Spielkombinationen getestet werden! Die Koordination und Organisation während der Spielzeit wird von Mitgliedern des Vorstandes sowie „engagierten“ Eltern geleistet, die wir hiermit zur Begleitung einladen! *Der Vorstand*



EDEKA BLESING

Die Frische in großer Auswahl in Ihrer Nähe!

Käse, Fleisch, Wurst
Molkereiprodukte, Obst, Gemüse
täglich frisch!

Edeka-Markt Christof Blesing

46240 Bottrop-Eigen - Bügelstraße 1
(direkt am Eigener Markt) - Telefon (0 20 41) 97 56 57

Kenner merken sich
den Pfiff. Präsentkörbe
von Blesing ein Begriff



BLAU - GELB WINTERRUNDE

Sportliche und geselliges Miteinander durch den Winter:
DOPPEL – HALLEN – TURNIER FÜR VEREINSMITGLIEDER

PRO TERMIN KÖNNEN JEWEILS 24 TEILNEHMER
JEDER SPIELSTÄRKE MITMACHEN

JEWEILS 5 € TEILNAHMEGEBÜHR
OHNE VERZEHR UND GETRÄNKE

SPIELZEIT VON 19.00 UHR BIS 23.00 UHR

MODUS:

DOPPELPARTNER UND -GEGNERKOMBINATIONEN PER LOS (SPIELZEIT JE KOMBINATION 30 MIN.)
PUNKTEKONTO JE SPIELER; AM ENDE DER WINTERSAISON WIRD EIN GESAMTSIEGER GEKÜRT
TERMINE UND EINTRAGUNGSLISTEN HÄNGEN IN DER TENNISHALLE AUS

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

TC Blau-Gelb Eigen e.V.
Am Schlangenholt
46240 Bottrop

FON (02041) 98 95 00
(02041) 98 95 91
FAX (02041) 98 95 92

info@blau-gelb-eigen.de
www.blau-gelb-eigen.de

REDAKTION

Monika Stratmann
Scharnhölzfeld 63
46238 Bottrop
FON (02041) 3 43 84
monika_stratmann@web.de

ANZEIGEN

Eric Wick
Benzstraße 1
46240 Bottrop
FON (01 71) 4 34 49 32
eric_wick@t-online.de

FOTOS

Monika Stratmann
Familie Winter
Ulla Bähr
Christiane Große-Kreul
Miguel Martin-Pelegrina
Renate Wick
Fotolia

Blickfeld erscheint zweimal jährlich
in einer Auflage von 500 Exemplaren.
Nachdruck oder sonstige Reproduktionen
sind nur nach vorheriger Abstimmung mit
dem Herausgeber gestattet.

GESTALTUNG UND PRODUKTION

info@dieprintsen.de

DRUCK

POMP – Druckerei und Verlag
Peter Pomp GmbH, Bottrop

ANSPRECHPARTNER DES VEREINS

1. Vorsitzender und Mitgliederbetreuung
Michael Amft
FON (01 60) 580 79 35

2. Vorsitzender

Franz-Bernd Große-Wilde
FON (0 170) 210 46 74

Kassenwart

Eric Wick
FON (02041) 97 56 53

Sportwarte

Mechthild Martin-Pelegrina
Fon (02041) 9 15 85
Martin Evers
Fon (02041) 2 20 50
Lothar Przygodda
FON (02041) 9 66 34

Jugendwarte

Christiane Winge-Amft
FON (02041) 97 67 03
Stefan Bombeck
FON (01 77) 7 77 73 86

Reisemannschaft

Leo Schulte-Lippert
FON (02041) 5 37 93

Trimmgruppe

Jo Tümmers
FON (02041) 53 36 14



Ihr nächster
Druckauftrag
wird eine



PUNKTLANDUNG!

POMP – das Druck- und Verlagshaus mit der technisch modernsten Ausstattung, jahrzehntelanger Erfahrung und flexiblem Workflow. Fährt die Qualität Ihrer Drucksachen hoch – und hält dabei die Kosten am Boden.

Damit jeder Druckauftrag für Sie eine Punktlandung wird, stehen Ihnen unsere Berater zur Seite, die Ihre Druckaufträge wie Fluglotsen begleiten.

Sie haben gerade einen Druckjob „am Start“? Dann brauchen Sie diese Nummer:

0 20 41/74 71-20

POMP Gabelsbergerstraße 4 46238 Bottrop
Fon 0 20 41/74 71-20 **Fax** 0 20 41/74 71-50
Mail info@pomp.de

POMP

Druckerei und Verlag
Peter Pomp GmbH



Bauzentrum • Bautreff
Pawella

Mozartstraße 13 • 46240 Bottrop • Telefon (0 20 41) 70 62 90

EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!